















Gegen den Redakteur des politischen Theils des 'Berliner Tageblatt', Dr. G. Hornow, wurde gestern vor der 98. Abteilung des hiesigen Schöffengerichts eine Privatklage des Amtsrichters Höflich in Salungen verhandelt.

Arbeiterbewegung, Vereine und Versammlungen.

h. Die 89 streikenden Steinnußknopfabriker der Steinnußknopfabrik von Markt hielten gestern Vormittag im Gesellschaftshaus 'Süd-Ost' (Waldemarstraße) eine Versammlung ab, in welcher über die am Montag Vormittag erfolgte Arbeitseinstellung der 25 als Polirer thätigen jugendlichen Arbeiter Bericht erstattet und über das weitere Verhalten in der Streikfrage Beschlüsse gefaßt wurden.

Der Arbeiter-Bezirksverein der Rosenthaler Vorstadt hielt am Montag Abend in Veit's Bierhallen, Reitmanstr. 19 seine jährliche Generalversammlung ab. Der erste in Berlin gegründete Arbeiter-Bezirks-Verein, blüht mit Abschluß des verflochtenen Jahres auf die ersten 14 Monate seines Bestehens zurück.

zählt haben, dies baldmöglichst zu thun. Es war ein höchst befriedigendes Bild, was Vorsitzender Herr Becker zu entrollen in der Lage war, wenn auch neben den Licht- auch die Schattenseiten nicht fehlten, indem von 27 abgehaltenen Versammlungen 5 aufgelöst und 2 verboten wurden, und von 396 Mitgliedern 45 (ein Zeichen der Zeit) wegen Nichtzahlung der Beiträge gestrichen werden mußten.

In die Listen der demnächst ins Leben tretenden Nationalen Kaufmännischen Kranken- und Sterbekasse (eingeschriebene Hilfskasse) hat sich bereits eine ganz erhebliche Anzahl junger Kaufleute eingeschrieben. Die Kasse hat 4 Versicherungsklassen eingerichtet und zwar die 1. für Gehilfen mit einem Einkommen bis zu 1600 M., die 2. von 1601-2300 M., die 3. von 2301-2900 M. und die 4. von 2901-3600 M.

Die Mitglieder der Maschinenbau- und Metallarbeitergewerkschaft tagten am Dienstag, den 6. d. Mts., im Wedding-Park und Sonntag Vormittag in Rief's Salon, um den Bericht der zum Metallarbeiter-Kongress nach Gera entsendeten Delegierten entgegen zu nehmen.

Große öffentliche Generalversammlung der Metallarbeiter Berlins, Mittwoch, den 14. Januar, Abends 8 Uhr, im Lokale Sanssouci, Rottbuserstraße 4a.

Termisches.

Originelle Briefaufschriften aus der Sammlung eines alten Postboten sind u. a. folgende: 'An den Brauhauswirt vom Thore links gleich der erste, allwo ich habe meine Wilhelm liegen lassen in Würzburg.'

Zeichen der Zeit. Ein Bornheimer Deonom ging vorgetan in der Frühe an seinem in der Stadtbücher Bemerkung

errichteten Strohhäufen vorbei und bemerkte, daß derselbe reichen Obdachlosen als Zufluchtsstätte diene. 'Statt nur nicht an!' rief er den Leuten zu.

Wird man denn durch's Taufen schlechter? So hochwürdige Herr Pfarrer in der Krone zu A. im Weins Thal und nippt heute schon über eine Stunde an dem Schälchen frischen angekochten Kaffee, so daß man hätte glauben können, er habe heute Nacht seinen Weinsahn verloren.

Amerikanische Gerichtsszene. Präsident: 'Herr glauben Sie an Gott?' - 'Nein.' - 'Glauben Sie die Ehre?' - 'Nein.' - 'Haben Sie ein Gewissen?' - 'Ja.'

Zu der Schule. Lehrer: 'Liebe Kinder, kennt Ihr Haus? es steht Idermann offen, dem Armen wie dem Reichen, dem Fröhlichen wie dem Traurigen, dem Manne wie dem Weibe, dem Greise wie dem Kinde.'

'Ich habe eine Idee.' 'Ich bin zwar kein Dichter, ich habe eine Idee!' Mit diesen bescheidenen und doch versprechenden Worten führte sich jüngst ein junger Mann beim Dramaturgen eines Wiener Theaters ein und eine Privatbesprechung in Dingen der Kunst.

Briefkasten der Redaktion.

N. 33. Einen Rath könnten wir Ihnen nur theilen, wenn uns der Inhalt der Alben bekannt wäre. N. P., Pallfadenstr. 1. Das Eine bedeutet wie das Andere. 2. Lebenslängliche Zuchthausstrafe. Segner hat Unrecht.

Theater.

- Königliches Opernhaus: Heute: Belmonte und Constanze, oder: Die Entführung aus dem Serail.
Königliches Schauspielhaus: Heute: Christoph Marlow.
Deutsches Theater: Heute: Die große Mode.
Alliance-Theater: Heute: Der Raub der Sabinerinnen, Schwank in 4 Akten von Franz und Paul Schönthan.
Königliches Schauspielhaus: Heute: Gasparone.
Central-Theater: Heute: Der Walzerkönig.
Rekdenz-Theater: Heute: Kean (3. und 4. Akt.) Hierauf: Der Tod des Tempelherrn. Christoph Columbus. Zum Schluß: König Lear (4. Akt. Vers.).
Katholik-Operetten-Theater: Heute: Der Felsprediger.
Königsstädtisches Theater: Heute: Jenny Waldmann.
Odeon-Theater: Heute: Der Prinz von Monte Plasco.
Wallner-Theater: Heute: Der Kompagnon.
Victoria-Theater: Heute: Sulfurina.
Alhambra-Theater. Heute: Die Gallophen des Glücks.

Als Verlobte empfohlen sich: Elise Schmidt, Julius Preuß.

Arbeitsmarkt. Jede Tischlerarbeit wird billig und sauber ausgeführt bei A. Gaertner, Tischlermeister, Admiralstr. 17, S. 2 Tr.

Elegante Masken-Garderobe Fr. Panknin, Dranienstraße 178 v. 2. Etage, Ecke Adalbertstr.

Preussische Loose: Hauptziehung 16. Jan. - 31. Jan. Original 1/2 150 Mark, 1/4 72 Mark. Anthelle 1/3 30 Mk., 1/16 15 Mk., 1/32 7,50 Mk., 1/64 4 Mk. Borchardt Gebr., 1. Geschäft Friedrichstraße 61, Telephon 2. „Königstr. 1, Ecke Burgstr. „

Große öffentliche General-Versammlung der Metallarbeiter Berlins, Mittwoch, d. 14. Januar, Abends 8 Uhr, im Lokale Sanssouci, Rottbuserstraße 4a. Tagesordnung: 1. Kassenericht. 2. Bericht des Delegierten über den Kongress zu Gera. 3. Neuwahl der Lohnkommission und Revisoren. 4. Verschiedenes. Um recht zahlreiches Erscheinen ersucht 42 Die Kommission. W. Groß.

Arb.-Bez.-Verein d. Friedrichstadt. Donnerstag, d. 15. Jan. cr., Abends 8 1/2 Uhr, in Gratweil's Bierhallen, Kommandantenstraße Nr. 77/79. 66 Versammlung. L.-O.: 1. Vortrag des Herrn Dr. med. Sturm über die Impfsfrage. 2. Verschiedenes und Fragen. Aufnahme neuer Mitglieder. Gäste stets willkommen. Nicht der Mitglieder ist es, recht zahlreich zu erscheinen. Der Vorstand.

Die Aufnahme neuer Mitglieder in die Central-Kranken- und Begräbniskasse für Frauen (fr. S. Offenbach a. M.) findet von jetzt ab nur Andreasstr. 20, Hof v. 3 Tr. statt, und zwar Mittags von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends, Sonntags von 8 bis 3 Uhr. Im Auftrage: Richter. Soeben erschienen: Der gesetzl. Maximalarbeitsstag und seine Bedeutung für die Arbeiter. Von Wilhelm Viefländer. Preis 15 Pf. Zu beziehen durch die Expedition des 'Berl. Volksblatt', Bismarckstraße 44.

Roh-Tabak!! Eine preiswerthe Sumatra-Decke à 250 enormer Deckkraft und vorzüglichem Brand empfehlens Bergemann & Bonisch, C., Alexanderstr.

Notizkalender. In Folge fortgesetzter starker Nachfrage dem in Verlage von Wörlein u. Comp. in R. erscheinenden Deutschen Handwerker- und Arbeiter-Notizkalender pro 1885 hat sich die Verlags-handlung zur Veranstaltung einer Auflage entschlossen und ist frische Sendung in Expedition des 'Berliner Volksblatt' eingetroffen. Das gut gebundene, reichhaltig ausgestattete Taschenkalender, der eine Reihe von wichtigen Tabellen ic. enthält, ist 50 Pf.

Selbstunterricht in der einfachen und doppelten kaufmännischen Buchführung und Darstellung eines neuen abgekürzten doppelten Buchmethode. Von C. Schmidt, Lehrer d. Handelswissenschaften. Preis Mk. 1.50. Zu beziehen durch die Expedition des 'Berl. Volksblatt', Zimmerstraße 44.